

TETERÄ



News + Infos der Kath. Jugend Mecklenburg
Ausgabe 73. Dezember 2018





sonstiges

Impuls	S. 5
Bandbewerbungen Teterock '19	S. 15
Bilderfundus	S. 16
Rätselspaß	S. 17

Neuigkeiten

Weihnachtsgruß	S. 3
Vollversammlung, Vorstand und Vorsitz der KJM	S. 4
Engelbert stellt sich vor	S. 18
Neujahrsgrüße	S. 19

RÜCKBLICK

Dankeschönwochenende	S. 7
Abenteuertage im Herbst	S. 7
Fortbildungstag für Teamer*innen	S. 8
Tanzkurs mit Tanzball	S. 8
Kreatage	S. 10

AUSBLICK

Über die Jahre	S. 11
5./6. Klasse Kurs	S. 11
Singetage 1.-6-Klasse	S. 12
Abenteuertage im Frühjahr	S. 12
Studiertour	S. 13
Gruppenleitungskurs	S. 14
72-Stunden-Aktion	S. 15

WEIHNACHTSGRUß

Hallo Ihr!

Es sind schon wieder drei Monate vergangen und viel ist bei der KJM passiert. Mein Mitfsjodler Aaron und ich haben uns gut im Büro eingefunden und schon die ersten Kurse zusammen geteamt.

Da waren zuerst einmal die Abenteuertage in den Herbstferien. Das war was, sage ich euch. Schließlich ist das schon eine Erfahrung, wenn das BTH mal mit knapp 60 Leuten fast sogar überfüllt ist und man eine Woche lang das goldene Vlies sucht und dann sogar findet! Echt ein toller Kurs!

Und das alles konnten wir nur erleben, weil es die KJM gibt.

Apropos KJM: Am 3. November wurde das erste Mal die Vollversammlung mit allen Mitgliedern einberufen und über die neue Satzung abgestimmt. Außerdem wählten wir den neuen KJM-Vorstand, von dem ihr sicher noch einmal in diesem Heft lesen werdet.

Damit auch unsere Teamer*innen auf dem neusten Stand der Gruppenleiterkunst sind, gab es eine Fortbildung für jene, die von den Fachbereichen Spiritualität und Bildung des Erzbistums Hamburg angeboten wurde.

Die neuen Fähigkeiten wurden gleich bei den KreaTagen im Advent unter Beweis gestellt. So trafen wir uns, wie schon die Jahre davor, am ersten Adventswochenende zum gemeinsamen Basteln, Backen und Einstimmen auf die Adventszeit.

Wo wir schon bei Advent sind, ist euch schon einmal aufgefallen, dass in dem Wort „Adventure“ (=„Abenteuer“) das Wort „Advent“ steckt? Jetzt fragt ihr euch sicherlich wie abenteuerlich eine Zeit der Besinnung und des Zusammenkommens sein kann. Ich denke, das Geschehen rund um die Krippe und um die Menschwerdung stellt ein großes Abenteuer für Gott dar, schließlich kann Gott nur auf offene Arme hoffen und darauf, dass Jesus in der kleinen Familie aufgenommen und geschützt wird.

Zwar ist Jesus - Jesus und wir wissen alle, was er noch Großes vollbringen wird - nur als Baby noch ziemlich wehrlos und dem Bösen, bspw. Herodes, ausgesetzt. Und daran können wir vielleicht unser kleines Abenteuer ableiten. Offen für die eigene Familie und Fremde sein und dabei darauf vertrauen zu können, dass man genauso offenherzig empfangen wird, wie man Andere empfängt. Aber auch mal die eigenen Interessen unter das Wohl der Gemeinschaft stellen. Vielleicht nicht genervt sein, wenn Oma z. B. wieder die gleichen Fragen stellt oder Opa dieselben Geschichten von früher erzählt, sondern froh sein, dass man nach dem ganzen Alltags-, Schul-, Uni- und Familienstress, zusammensitzt und gemeinsam Zeit verbringt. Und so kehrt vielleicht in jeder Familie Jesus in Form von Harmonie und Gemeinschaft ein. Auch das Vertrauen nach einem Streit, von dem man vielleicht gar nicht mehr weiß, warum man sich streitet, kann neben Vorbereitung auf Weihnachten und Abenteuer vor allem eins sein: wunderschön. Denn denkt immer daran, jede*n, den ihr als Ochsen und Esel beschimpft, ist näher am Weihnachtsgeschehen dran, als ihr selbst. Also, falls ihr einen Anstupser in Richtung Frieden braucht, steht die Zeit vor eurer Tür.

Vielleicht besteht das ganze Abenteuer nur darin, sich von einem kleinen Kind zeigen zu lassen, was einem wirklich wichtig ist und sich darauf zu besinnen und zu vertrauen.

Mit diesen Worten wünsche ich euch eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit.

Es grüßt euch ganz herzlich,

Jakob Gaberle
Abenteurer, FSJler und Vorsitzender der KJM



Ein Neubeginn bei der KJM?!

Am 03.11.2018 wurdet ihr, die katholischen Jugendlichen, zur ersten Vollversammlung der KJM eingeladen, die es ab jetzt einmal im Jahr geben wird.

Da es im Bistum keine Dekanate und somit auch keine Dekanatssprecher mehr gibt, die den bisherigen Jugendrat bildeten, rückt nun der KJM-Vorstand an seine Stelle. Rund 30 Jugendliche sind der Einladung gefolgt und haben sich im Gemeindehaus Bützow getroffen, um gemeinsam über eine Satzung und die Vorstandsmitglieder abzustimmen. Mitglied der KJM und somit wahlberechtigt, seid ihr die katholischen Jugendlichen aus dem Kreis Mecklenburg im Alter von 13-27 Jahren.

Der von euch gewählte neunköpfige KJM-Vorstand hat sich bereits am 28.11.2018 erstmals zusammen an einen Tisch gesetzt.

Es haben sich kleinere Arbeitskreise gebildet, um noch zielgerichteter und effizienter für euch und mit euch arbeiten zu können.

In Planung stehen bisher eine „KJM-Zentralaktion“ für die 72-Stunden-Aktion und auch noch weitere Ideen sind im Gespräch.

Also: „Haltet weiterhin die Augen offen!“

Hier euer neuer Vorstand:

Vorsitzender: Jakob Gaberle (19) aus Ludwigslust, Stellvertreterin Sarah Darmann (19) aus Neubrandenburg, Magnus Wohlschon (14) aus Bützow, Simon Hannemann (14) aus Stavenhagen, Thade Fächle (15) aus Klein Plasten, Johanna Schmitz (17) aus Levitzow, Anna Bilderbeck (19) aus Wittenburg, Claudia Barkow (20) aus Neubrandenburg und Rebecca Rawald (21) aus Hagenow.



Text: Rebecca Rawald, Bild: KJM

Mein ganz persönlicher Weihnachtsmoment

Alle erzählen mir davon, dass Jesus unser Heiland an Weihnachten geboren wird. Dass sich jetzt endlich die Zeiten ändern, dass Geschenke gar nicht so wichtig sind, es kommt darauf an, dass dieser am Kreuzhängende mal wieder in die Welt kommt und mal wieder alles besser, schöner, neuer werden soll.

Ein Klick auf Youtube aber erzählt mir etwas anderes: Anschlag auf einen Weihnachtsmarkt, noch immer Kriege auf der Welt, noch immer Unterdrückung, sogar in Europa – Ukraine und Türkei. Uneinigkeit in der Europäischen Union, Entzweiung statt endliche Einung. England adé.

Was Generationen vor mir nicht hinbekommen, das soll ich also jetzt richten, indem ich mal wieder die Geburt des Retters und Erlösers feiere?

Hm.

Ich gebe dem Ganzen mal eine Chance – also ich (= Leser_in).

Also, da habe ich nun Geschenke besorgt und mir auch das eine oder andere gewünscht:

Lebkuchen
Handy
Plätzchen selbst Gebasteltes

PLATZ FÜR MEINE GESCHENKE (was ich verschenke) UND WÜNSCHE.
(Gerne mit Stift hier eintragen)

Hm.

Hat sich jetzt dadurch die Welt verändert?

Was war mir wichtig, warum habe ich mir das und nicht etwas anderes gewünscht, warum habe ich dieses Geschenk ausgesucht für meine Mutter, meinen Vater, meine Geschwister? Habe ich überhaupt ein Geschenk? Habe ich Geschenke für andere und wenn ja, wie wirken sie, was bewirken sie?

Hm.

Eine Menge Fragen und das an Weihnachten.

Wärme Zuwendung Trost
Spaß Frieden Zeit
Glücksgefühle Liebe
Nähe etwas von mir Frieden

GLEICHE MAL AB, WAS ICH DAVON VERWIRKLICHT HABE.

(Gerne Übereinstimmungen unterstreichen oder Zählstriche, gerne auch eigene Kategorien benennen)

Hm.

Eigentlich hat das Weihnachtsfest und die wiederholte Geburt Jesu ja doch etwas bewirkt. Durch mich bewirkt, auch wenn ich vielleicht noch nicht am Anschlag bin, noch Luft nach oben habe.

Ich habe die Welt besser werden lassen, weil ich mich über die Geburt Jesu gefreut habe. Aber gibt es vielleicht Menschen, an die ich noch hätte denken können? Die ich an meiner Freude teilhaben lassen sollte, damit die Welt vielleicht doch endlich durch mich etwas besser werden kann?

Mensch auf der Flucht

ein_e Einsamme_r

Angela Merkel ein Mensch, der trauert

mein_e miesegrämige_r Lehrer_in

ein_e Gefangene_r

mein_e gemobbte_r Klassenkamerad_in

PERSONEN, DIE MIR DA SPONTAN EINFALLEN
(auch hier ist noch Platz für mehr)

Hm.

Alle kann ich ja jetzt auch nicht glücklicher machen, nicht allen von Gott erzählen und der Geburt Jesu – aber wenn ich mich so erinnere an das Leben und Wirken Jesu: Er hat auch klein angefangen, als Kind, ist nicht gleich als Wunderkind durch die Welt gerannt und hat alles besser gemacht und jeden bekehrt, aber, er hat angefangen und ich – ich mache heute weiter.

Text: KJM

Vom 28. - 30.09.2018 waren alle Helferinnen und Helfer der KJM-Großveranstaltungen zu einem gemeinsamen Dankeschönwochenende eingeladen. Im Mittelpunkt des Wochenendes stand, wie die Jahre zuvor auch, die Anerkennung und Wertschätzung des Engagements der Jugendlichen. 20 Helferinnen und Helfer folgten der Einladung und erlebten ein bereicherndes Wochenende mit Reflexion, Impulsen, Teambuilding, Lasertag, Pizza und einer Heiligen Messe.



Text, Bild: KJM

ABENTEUERTAGE IM HERBST

Vom 07. - 12.10.2018 fanden wie jedes Jahr in den Herbstferien die Abenteuertage statt. Der Einladung sind schlussendlich 60 Jugendliche aus ganz Mecklenburg gefolgt. Unter dem Motto „Auf der Suche nach dem Goldenen Vlies“ tauchten sie ein in die Welt der griechischen Mythologie und ließen sich von Zeus, Hermes, Hades und Co den Weg durch die Woche weisen.

In dieser Woche erlebten die Jugendlichen so viele Abenteuer voller Gefahren, dass sie sich kaum retten konnten. Sie flüchteten aus dem minotaurischen Labyrinth, halfen Zeus seine verloren gegangenen Blitze zu finden, sowie Hermes bei der Austeilung von Paketen. Sie stellten sich den komplizierten Aufgaben des Herkules, ritten auf Drachen und zeigten ihre Fähigkeiten im griechischen Theater.

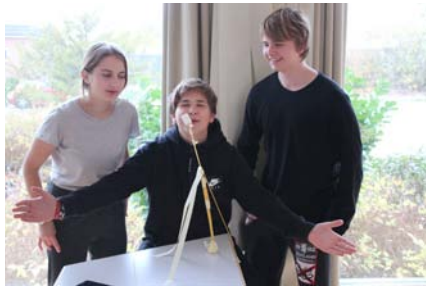
Am Ende gab es glücklicherweise wenige Verluste zu beklagen. Wir freuen uns die alten und neuen Teilnehmer auf einen Tee, bei den nächsten Abenteuertagen zu treffen (siehe Seite 12).

Text, Bild: KJM



Am 27. Oktober 2018 nahmen neun junge Gruppenleiter am ersten Fortbildungstag für Teamer*innen in Mecklenburg teil.

Am Anfang tauschten wir uns über unsere Erwartungen aus. Danach stand ein Schreibgespräch über die Vor- und Nachbereitung eines Kurses bzw. dessen Durchführung und was man dazu braucht auf dem Plan. Nach dem Mittag fanden zwei Workshops statt. In dem ersten Workshop setzten wir uns mit unserem eigenen Glauben und unserer eigenen Berufung auseinander. Dabei sollten wir versuchen unseren Glauben in Worte zu fassen und gegenüber anderen auszudrücken. In einem zweiten Workshop ging es um Teamkommunikation und wie diese gut gelingen kann. Dazu erarbeiteten wir Kommunikationsregeln und wendeten diese in verschiedenen Übungen an. Zum Abschluss gab es noch in Kleingruppen die Marshmallow-Challenge zu bewältigen. Dieses Experiment verdeutlicht noch einmal die Notwendigkeit von guter Kommunikation im Team.



Text: Theresia Hein, Bild: KJM

TANZKURS mit TANZBALL

Die Einen gehen Ringen, die Anderen das Tanzbein schwingen.
Da dachten sich 30 „Alles klar“ - auf geht's zum Tanzen ins BTH.
Jakob dachte sich nur „WUNDERBAR - Tanzen mit einer Jugendschar“.
Er macht zurzeit sein FSJ und Tanzen fand er vorher schrott, war aber auf der Tanzfläche ziemlich flott und das auch ohne Spott und einen Shot, dachte sich „Dir trete ich auf die Füße-not“.
Sarah spielt eher die Nebenrolle, denn Jakob ist der Tolle.
Doch genug von diesem Schlamm, reden wir doch mal über das Programm:
Am Freitag wurde gegessen nicht zu viel, denn danach ging es direkt los mit Spaß und Spiel.
Die Kennlern-Lokomotive kam zu Beginn und war für viele richtig schlimm.
Wir tanzten zuerst eine Rumba, nicht zu verwechseln mit dem Zumba - oder Timon und Pumba.
Denn ein Schwein wollte beim Tanzen niemand sein.
Eingetanzte wurde mit Leonie, die macht nebenbei auch Tai Chi.
Am Samstag kam Herr Stumper auf die Erde runter.

Er brachte mit eine coole Choreografie: den Diskokreis vergessen wir nie!
So hörten wir diesen einen Song „all night long“!!!
Wir tanzten wie wild gewordene Raketen, deshalb wurde ab und an auch mal auf einen Fuß getreten.
New York und Chicago war vielen ziemlich nah, bei dem Tanz „Cha cha cha“.
Die Schrittfolge des Jives, ließ uns wirken ziemlich steif.
Einfach war der Discofox am Start, denn wir sind wie das Auto „Smart“.
Grazil wie eine Ballerina, waren wir wie die Würstchen Wiener - Walzer wurde auch getanzt, dabei trat Sarah Torben auf den.....Fuß.
Wir hatten Spaß, so soll das sein, so standen wir auch beim Tanzen auf der Line.
Unsere Fertigkeiten bewiesen wir auf dem Ball, doch Hochmut kommt immer vor dem harten Fall.
Die Mädchen brauchten Stunden zum Schminken und Duschen, die Jungs standen derweil unten am Fluchen in den Puschen.
Wir schleuderten einander durch Zeit und Rauma, zum Ende blieb dann nur ein Schütteltrauma.
Tanzend ging es durch die Nacht, wer hätte das zum Kursanfang gedacht?
Mit geschwellenen Füßen fielen wir ins Bett, der ganze Abend war echt richtig nett.
Am nächsten Morgen beschwerten wir uns bei Gott, denn die Zeit verging viel zu flott!
Und so genossen wir mit unseren besseren Tanzhälften,
die Zeit vom 9. bis zum 11.11.
Ganz stolz aufs Reimen hat im Gesicht die Röte, Luca von und zu Goethe.
Doch auch seine Reime waren der Killer, vom Jakob von und zu Schiller.

Bild: KJM
Text: Luca Hermann,
Jakob Gaberle



Zwischen „Heißkleber - Geruch“ und „weihnachtlichen Klängen“

„Last Christmas, I gave you my heart...“ tönt aus den Lautsprechern, der Geruch von Holz und Heißkleber steigt mir in die Nase, meine Hände sind bunter als der Weihnachtsbaum im Eingang - es ist Weihnachten, also bald.

Genauer gesagt sind es eigentlich noch 3 Wochen. Um richtig in Weihnachtsstimmung zu kommen und auch noch die passenden Geschenke für die Liebsten zu basteln, sind die Kreatage im Advent genau das Richtige. Ein ganzes Wochenende haben wir hier im BTH fleißig gefaltet, geklebt, gemalt und gebacken. Der Fantasie waren dabei keinerlei Grenzen gesetzt.

Der Freitag Abend begann mit dem traditionellen Weihnachtsbacken. Der Duft von frisch gebackenen Keksen erfüllte den Raum. Natürlich haben wir die Kekse am nächsten Tag gegessen. Bastelangebote wie Adventsgestecke, Holzlichter, Bascetta-Sterne, Rezeptgläser oder „Jesus ärgert dich nicht“, füllten den 1. Dezember. Den ganzen Tag wurde wie wild gebastelt. Frei nach dem Motto: „Jeder hilft Jedem!“ und „Wenn die Hände noch nicht bunt sind, ist etwas falsch gelaufen“. Auch weihnachtliche Impulse kamen nicht zu kurz. Neben kurzen Morgen- und Abendgebeten, gab es zum Ersten Advent einen Gottesdienst. Dieser wurde durch Gitarre und Klavier verschönert. Am Sonntag hieß es „Goodbye und bis bald“. Der Abschied fiel wie immer schwer. Doch auch die schönste Zeit ist einmal zu Ende. Und so hieß es Sachen einpacken und Geschenke vor neugierigen Eltern und Geschwistern verstecken. Am Heiligen Abend werden diese unter dem glänzenden Weihnachtsbaum strahlende Gesichter zaubern.

Wenn du jetzt auch Lust bekommen hast, mit uns und deinen Freunden im BTH zu basteln, die nächsten Kreatage im Advent sind nächstes Jahr vom 29.11. - 01.12. Wir freuen uns auf DICH.

Text: Antonia Förster

Bilder: KJM



Dem Weihnachtsstress entfliehen, neue und alte Leute kennen lernen und einfach mal entspannen?

Wenn das für dich gut klingt, bist du zwischen und über die Feste genau richtig bei der KJM. Wir wollen zusammen mit dir das alte Jahr reflektieren, über uns selber nachdenken und gemeinsam eine tolle Zeit fernab vom Stress verbringen. Neben vielen Aktionen zum Thema Jahresausklang sollen auch Sport und Bastelei nicht zu kurz geraten.

Wir freuen uns drauf!

Datum: 27.12.18

Ort: Bischof-Theissing-Haus

Kursbeitrag: 90€



5./6. KLASSE KURS

Habt ihr Lust auf Abenteuer, Action und ganz viel gute Laune?

Wenn ja, dann seid ihr herzlich eingeladen, vom 03. - 07.02.2019 zu uns ins BTH zu kommen. Gemeinsam wollen wir Lustiges spielen, spannende Geschichten hören, einen Ausflug unternehmen, musizieren und coole Bastelaktionen starten.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch und eine tolle gemeinsame Zeit :)

Datum: 03.02. - 07.02.2019

Anmeldeschluss: 13.01.2019

Ort: Bischof-Theissing-Haus

Kursbeitrag: 60 Euro



Singetage 1.-6.KLASSE

Die Singetage könnten das absolute Highlight für dich in den Winterferien werden. Auch wenn Musik nicht dein Lieblingsfach ist, kannst du gemeinsam mit anderen Kindern singen, musizieren, spielen, Fasching feiern und bestimmt eine schöne Zeit im Bischof-Theissing-Haus und auf dem Gelände haben.

Außerdem warten im Altenheim St. Ansgar in Teterow schon die Heimbewohner auf unseren Besuch und am Sonntag werden wir einen Gottesdienst musikalisch gestalten.

Und wenn du deine Freunde nicht alleine lassen willst, dann bringe sie doch einfach mit. Also, unbedingt anmelden!!

Wir freuen uns auf dich oder euch. Bis dahin noch eine schöne Zeit.

Datum: 07.-10.02

Anmeldeschluss: 17.01.2019

Ort: Bischof-Theissing-Haus

Kosten: 45€



ABENTEUERTAGE 7.-9. KLASSE

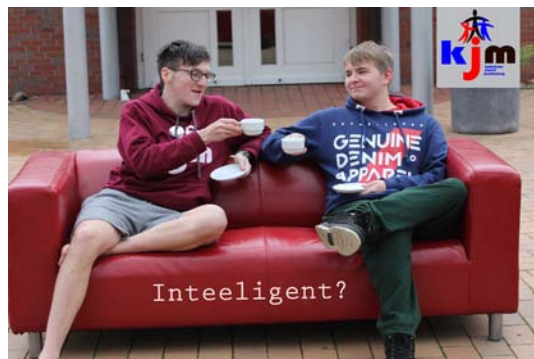
Jeder kennt es, jeder liebt es, jeder besitzt es und es macht gesellig. Es lässt dich etwas über deine Stärken und Schwächen lernen und wie du deine Fähigkeiten ausbauen kannst. Es schickt dich auf ein Abenteuer, welches durch Höhen und Tiefen gekennzeichnet ist. Wenn du herausfinden willst, worüber wir reden, dann besuche uns und erlebe ein wohlschmeckendes Abenteuer.

Datum: 08.03. - 10.03.2019

Anmeldeschluss: 15.02.2019

Ort: Bischof-Theissing-Haus

Kursbeitrag: 30€



STUDIERTOUR

In der zweiten Woche der Februarferien startet eine neue Auflage der Studiertour der KJM durch unser schönes Bundesland. Mit diesem Angebot wollen wir aber nicht in erster Linie diejenigen ansprechen, die sich schöne Landschaften und Städte anschauen wollen, sondern diejenigen, die nach der Schule gerne studieren möchten.

MV bietet eine ungeahnte Vielzahl an Studienmöglichkeiten! Direkt vor Ort erfahrt ihr von Studienberatern und Studenten, was ihr wo studieren könnt, welche Voraussetzungen ihr braucht und wie es sich als Student so leben lässt. Daneben stellen sich noch einige Studienbereiche konkreter vor, lernen wir in Wismar die Bibliothek kennen und werden versuchen, uns durch alle Mensen zu essen.

Unsere kleine Tournee führt uns von Teterow ausgehend nach Neubrandenburg, Greifswald, Rostock und Wismar. Unterwegs sind wir in Kleinbussen, versorgt werden wir uns zum Teil selber - so dass es immer wieder Zeiten geben wird, sich mit anderen Mitfahrern über die Möglichkeiten auszutauschen. Am Ende der Woche steht dann ein Koffer gefüllt mit der gesamten Studienvielfalt MV's und vielleicht schon die konkrete Idee, wie es nach der Schule weitergeht.

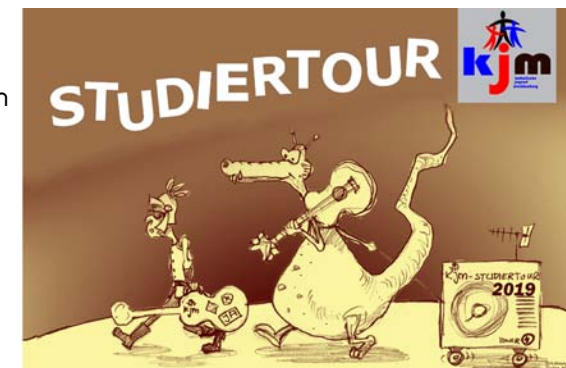
Wenn du Fragen zu der Tour hast und noch weitere Infos brauchst, kannst du mir gerne unter sandra.burkhardt@dbs.bernostiftung.schule eine Email schreiben.

Datum: 10.02.-15.02.2019

Anmeldeschluss: 10.01.2019

Ort: Mecklenburg-Vorpommern

Kursbeitrag: 65€



Du engagierst dich in der Kinder- und Jugendarbeit oder möchtest zukünftig in diesem Bereich aktiv werden? Dann ist die Ausbildung zur Gruppenleitung genau das Richtige für dich!

In unserem Gruppenleitungskurs bekommst du das Handwerkszeug, um als Jugendleiter*in oder Helfer*in bei den verschiedensten Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche tätig zu werden.

Das erwartet dich:

- frische Ideen zur kreativen Gestaltung deiner Gruppenstunden
- Alles rund um deine anspruchsvolle Rolle als Gruppenleiter_in
- facettenreiche Informationen zu den Lebenswelten und Entwicklungsstufen deiner Gruppenkinder/Jugendlichen
- Grundwissen zur Analyse von Gruppen- und Rollenprozessen in deiner Jugendarbeit
- verantwortungsvoller Kinder- und Jugendschutz in deinen Gruppenkontexten
- zentrales Know-how für deinen adäquaten Umgang mit Rechten & Pflichten
- Brandneues für deine spielpädagogischen und gruppenspezifischen Einheiten
- spirituelle Themen, die ideal in deine innovative Jugendarbeit passen
- Übernachtung und Vollverpflegung durch das Team der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte Neu Sammit

Die Teilnahme an diesem Kurs sowie an einem Erste-Hilfe-Kurs sind die Voraussetzungen für den Erwerb der Jugendleiter*in -Card (Juleica).

Datum: 11. - 17.02.2019

Anmeldeschluss: 21.01.2019

Ort: Kinder- und Jugendbildungsstätte Neu Sammit

Kosten: 150 € (Den Kursbeitrag kannst du dir nach vorheriger Absprache von deiner Gemeinde erstatten lassen.)

Kontakt:

Theresia Hein,

theresia.hein@jugend-erzbistum-hamburg.de



„Uns schickt der Himmel – die 72-Stunden-Aktion des BDKJ“ läuft vom 23. bis 26. Mai 2019 zum zweiten Mal bundesweit. Während der Aktion des BDKJ und seiner Diözesan- und Mitgliedsverbände, sowie der Katholischen Jugend Mecklenburg engagieren sich junge Menschen in ganz Deutschland drei Tage lang für ein soziales Projekt in ihrer Nähe. Der Einsatz für Andere und mit Anderen steht dabei im Mittelpunkt. Mitmachen können nicht nur Gruppen aus den katholischen Jugendverbänden. Auch Schulklassen, Jugendeinrichtungen und andere Gruppen können sich ab sofort auf der Webseite der Aktion (www.72stunden.de) anmelden. Bei der vergangenen 72-Stunden-Aktion waren 2013 mehr als 170.000 Kinder und Jugendliche in fast 4.000 Aktionsgruppen im Einsatz.

2019 liegt der Fokus noch stärker auf sozialen Projekten. Aus der Aktion sollen verstärkt regionale Anstöße für gesellschaftliche und soziale Entwicklung ausgehen. Denn nicht nur Bauprojekte wie Klettergerüste oder die Gestaltung von Grünflächen können nachhaltig erlebbare Aktionen sein. Auch Diskussionsrunden, Straßenfeste oder politische Aktionen wirken noch nach den drei Tagen für eine positive Entwicklung der Gesellschaft.

Lust bekommen? Dann unter www.72stunden.de anmelden!



TETEROCK 2019

Lasst den Deich brennen und Wacken wackeln. Hier auf dem Koppelberg wird die Erde beben!

Die Katholische Jugend Mecklenburg sucht junge Künstler*innen aus dem Raum Mecklenburg, welche beim alljährlichen TeteRock-Festival ihre Kunst zum Besten geben wollen. Wir bieten eine Bühne am 09. und 10. August 2019. 400 Leute und mehr warten auf Deinen bzw. Euren Auftritt.

Die Katholische Jugend Mecklenburg ruft alle Bands, Einzelkünstler*innen und DJs aus Mecklenburg-Vorpommern auf, sich bis zum 31.01.2019 mit einer Kurzvorstellung sowie gegebenenfalls drei Musikbeispielen (bitte per Mail an teterock@kjm-mecklenburg.de) für einen Auftritt beim 13. TeteRock-Festival zu bewerben!

Dafür bekommt Ihr eine Bühne, die Gema-Kosten, Tontechnik, Fahrtkosten nach Absprache, Verpflegung sowie eine Übernachtungsmöglichkeit im Jugendhaus.

Wir freuen uns über Eure Bewerbung!

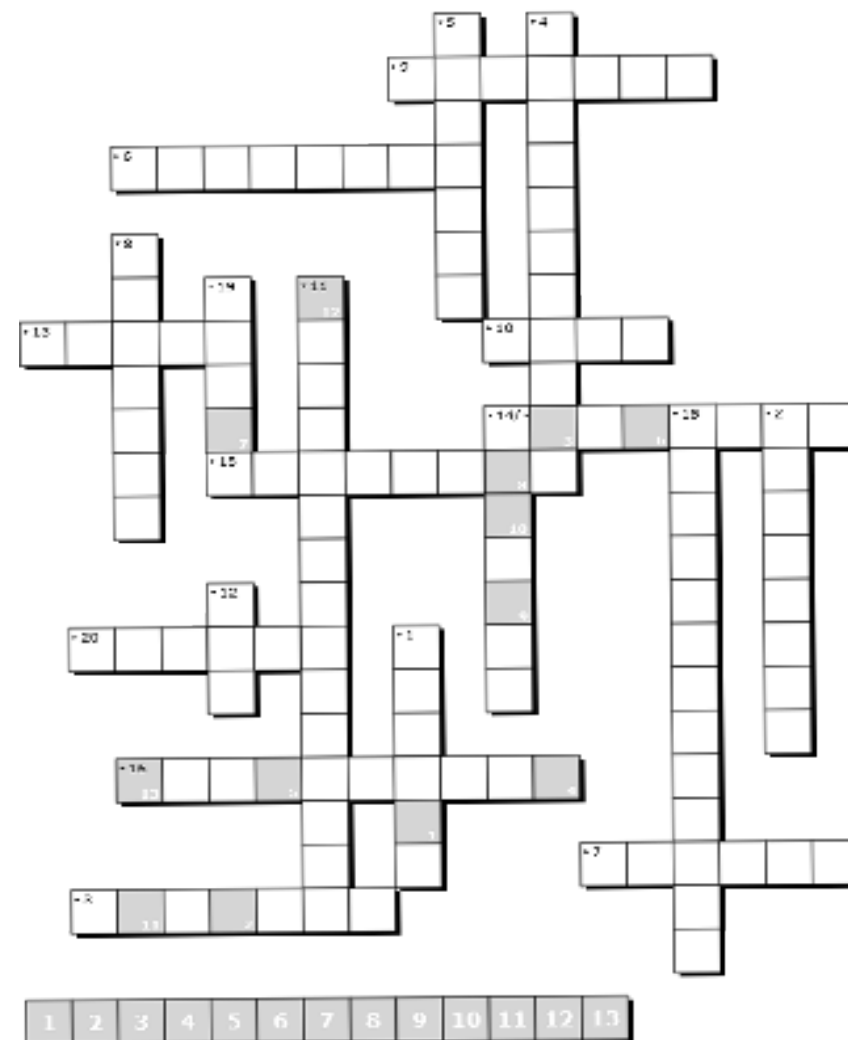
Kontakt für Fragen, Informationen und Bewerbung:

Katholische Jugend Mecklenburg

Koppelbergstr. 15, 17166 Teterow

03996/1537-15, Teterock@kjm-mecklenburg.de





1. Wie heißt Aaron der FSJler mit Nachnamen?
2. Wie heißt das Lieblingsgetränk von FSJakob
3. Mecklenburg gehört zum Erzbistum...
4. Michael Feller kommt aus...
5. Theresia gehört zum Fachbereich...
6. Anderes Wort für Tastatur
7. engl. für Kirche
8. Taizé liegt im...
9. Die KJM fährt fliegt Jahr nach....
10. Der ...-Bus
11. Karl Theissen ist für die KJM
12. Michaels Ex-Sofa ist
13. Da ist Achilles verwundbar?
14. Das BTH ist in...
15. Wie hieß der Gruppenleitersteiegkurs früher?
16. Die Fahrradtour '19 geht in welchen pastoralen Raum?
17. Was ist vom 09.08-11.08.2019?
18. Die Skandinavienfahrt geht nach
19. am 24.12. ist wer geboren?
20. Wessen Weg wird mit einer Muschel symbolisiert?

Hallo!

Einige von Euch kennen mich schon, andere dürfen mich gerne kennenlernen. Ich, für meinen Teil, lerne Euch bzw. Dich gerne kennen.

Ich bin Engelbert Petsch, Pastor und zusätzlich seit dem 1. September 2018 geistlicher Begleiter der Katholischen Jugend Mecklenburg. Meine Eltern haben mir vor 39 Jahren in Auerbach in der Oberpfalz das Leben geschenkt. Aufgewachsen bin ich in Franken (Bayern). Vor gut vier Jahren bin ich nach Mecklenburg gekommen. Soviel zu mir.

Manch einer fragte mich in den letzten Tagen: Was macht ein geistlicher Begleiter? Ich stehe jedem Jugendlichen für Glaubens- und Lebensfragen zum Gespräch zur Verfügung, feiere bei KJM-Veranstaltungen die Hl. Messe und versuche mit Euch gemeinsam das katholische Profil des Jugendverbandes zu schärfen. Mir ist wichtig, dass wir uns gemeinsam um die Mitte des christlichen Glaubens versammeln. Mit einer guten Diskussionskultur können wir über alle Fragen ins Gespräch kommen, die Euch bzw. Dich bewegen.

Ich freue mich auf eine kreative und geisterfüllte Zeit mit der katholischen Jugend Mecklenburg.

Es grüßt Euch bzw. Dich

Engelbert Petsch



Bilder: KJM



Mit dieser Seite haben wir nicht nur die letzte Seite des TeteRÄs erreicht, sondern sind auch bei den letzten Tagen des Jahres 2018 angekommen, sowie bei unserem letzten Kurs.

Wie Ihr in dieser Ausgabe sehen konntet, war das Jahr für uns sehr bedeutsam und Ereignis reich. Seit September haben wir nach viel Geduld und durchhalte Vermögen offiziell einen geistlichen Begleiter. Einen weiteren großen Schritt haben wir im November, mit der Verabschiedung der Satzung, gemacht.

Voller Vorfriede blicken wir gemeinsam ins neue Jahr und sind gespannt, was es für uns bereithält. Viele Kurse stehen für Euch schon auf dem Programm z.B. die Singetage, Gruppenleitungskurs, Abenteuertage, Minitage, TeteRock-Festival und vieles mehr.

An dieser Stelle wollen wir (Jakob und Sarah) uns bedanken.

Vielen Dank an alle Helfer und Teamer für eure Mithilfe. Ohne euch würde kein Kurs laufen!

Vielen Dank für die Arbeit des „alten KJM-Rat“, ein besonderer Dank an diejenigen, die schon viele Jahre dabei waren und die KJM auf verschiedenste Weise unterstützt haben. Vielen Dank den neuen KJM – Vorstand, dass ihr euch für diese Position bereit erklärt habt.

Ein letzter Dank an unsere Hauptamtlichen Unterstützer vor allem unserer Bildungsreferentin Theresia Hein, unseren Geschäftsführer Karl Theissen und seit September offiziell unseren geistlichen Begleiter A. Engelbert Petsch. Nicht vergessen wollen wir aber auch nicht Michael Feller, Martin Schulz und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des BTHs.

Wir wünschen Euch stellv. für den gesamten KJM-Vorstand einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns darauf euch beim nächsten Kurs wieder begrüßen zu dürfen und ein weiteres Jahr mit euch die KJM zu gestalten und zu (er-)leben.

Bis dahin,
Sarah Darmann
stellv. Vorsitzende der KJM





FEBRUAR

- 3. - 7. 5./6. Klasse Kurs
- 7. - 10. Singetage 1. - 6. Klasse
- 10. - 15. Studiertour
- 11. - 17. Gruppenleitungskurs

MÄRZ

- 8. - 10. Abenteuerstage
- 8. - 10. Genusswerkstatt
- 22. - 24. KniggeWochenende

APRIL

- 12. - 23. Osterfahrt nach Taizé
- 27. KJM - Sportcup

MAI

- 17. - 19. Gruppenleitungseinstiegskurs
ehem. RKW - Helferkurs

Juni

- 7. - 10. KJM - Fahrradtour

JULI

- 7. - 14. Skandinavienfahrt
- 21. - 26. Ferienprogramm 108

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Karl Theissen, Jakob Gaberle

Herausgeber: Katholische Jugend Mecklenburg/ihre Fsjler, viele Gäste sowie Co-Referenten.

Redaktion: Jakob Gaberle

Autoren: Torben Knaak, Luca Herrmann, Rebecca Rawald, Theresia Hein, Antonia Förster, Michael Feller, Aaron Montag, Waltraud May, Jakob Gaberle, Sarah Darmann, Engelbert Petsch

Bilder: KJM - Alle Textbeiträge und Bilder sind namentlich gekennzeichnet.

Das **TETERÄ 74** kommt voraussichtlich im Mai 2019. Beiträge und Rückmeldungen werden erbeten und das bitte per Email an: info@kjm-mecklenburg.de
Die Onlineausgabe auf: www.kjm-mecklenburg.de

Die Kurse der Katholischen Jugend Mecklenburg werden durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales, die Demokratieaktie, das Erzbistum Hamburg und das Bonifatiuswerk mitgefördert.

Anmeldungen zu den Kursen & Kontakt:

Katholische Jugend Mecklenburg
Koppelbergstraße 15, 17166 Teterow
Tel.: 03996/1537-16, email: info@kjm-mecklenburg.de
Bei Abmeldung berechnen wir ab der dritten Woche vor Veranstaltungsbeginn 100% Stornogeühren.

